

Wertschätzung und Ausblick bei der Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Overath

Am Samstag, den 14. März 2026, nahm Bürgermeister Michael Eyer an der Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Overath teil. Die Veranstaltung bot Gelegenheit, auf das vergangene Jahr zurückzublicken, besondere Leistungen zu würdigen und zugleich den Blick in die Zukunft zu richten.

Im Rahmen der Versammlung wurden rund 30 Feuerwehrangehörige befördert. Sie übernehmen künftig neue Aufgaben und tragen damit zur weiteren Stärkung der Einsatzbereitschaft und Leistungsfähigkeit der Feuerwehr bei.



Foto: © Stadt Overath.

Ein besonderer Fokus lag zudem auf der Ehrung langjähriger Mitglieder. Für ihre Verdienste wurden insgesamt neun Kameraden ausgezeichnet: vier für 40-jährige, drei für 50-jährige sowie zwei für 60-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr. Die Ehrungen wurden durch den Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes, Jörg Köhler, vorgenommen.

Auch der Kreisbrandmeister Manuel Packhäuser richtete das Wort an die Anwesenden. In seiner Rede stellte er die aktuellen Herausforderungen für die Feuerwehr dar und gab einen sachlichen Ausblick auf zukünftige Entwicklungen.

Neben Vertreterinnen und Vertretern der Feuerwehr nahmen auch Mitglieder der kommunalen Politik an der Veranstaltung teil und brachten ihre Wertschätzung für die geleistete Arbeit zum Ausdruck.

Im Anschluss an die Veranstaltung äußerte sich Bürgermeister Michael Eyer: „Die Freiwillige Feuerwehr ist ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Stadtgemeinschaft. Ihr Engagement, Ihre Einsatzbereitschaft und Ihr Zusammenhalt verdienen höchste Anerkennung. Dafür danke ich Ihnen ausdrücklich. Gleichzeitig ist es unser gemeinsamer Auftrag, die Feuerwehr auch künftig bestmöglich zu unterstützen und weiter zu stärken.“

Die Wehrversammlung war geprägt von einem starken Gemeinschaftsgefühl, großer Dankbarkeit und dem gemeinsamen Willen, die Zukunft der Freiwilligen Feuerwehr Overath aktiv zu gestalten.

Stadt Overath
Pressestelle